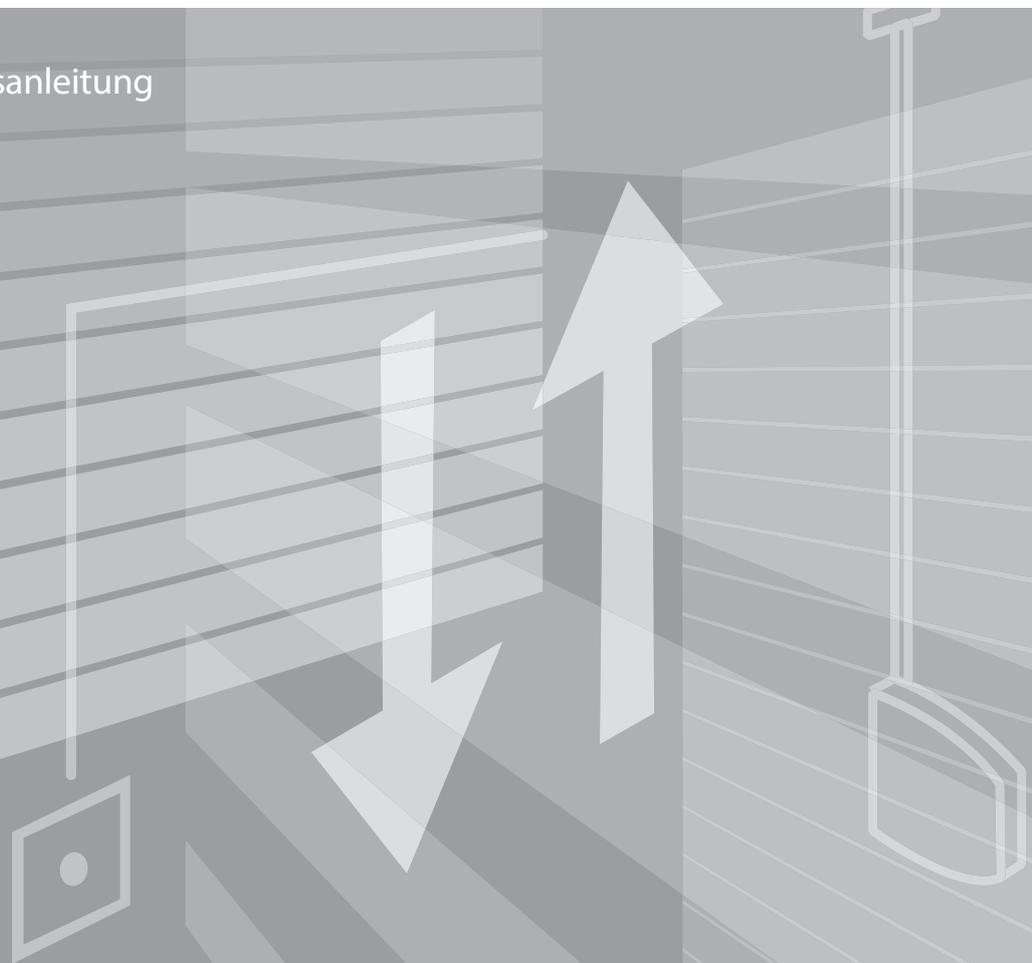


Rolladen

Bedienungs- und Wartungsanleitung
Windklassentabelle



EN 13659:2009-01

Anschlüsse - Verwendung nur im Außenbereich
Windwiderstandsklasse: 0-6

Wichtig: Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie es beim Verkauf mit, es enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

Sicherheitshinweise für manuell und elektrisch betriebene Rolläden

Rolladenbedienung bei Sturm

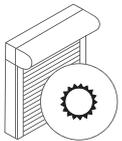


Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster und sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.

Hinweis: Geschlossene Rolläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen.

Achtung: Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.

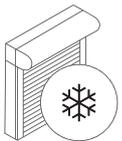
Rolladenbedienung bei Hitze



Bei Verwendung von Rolläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist.

Kunststoff-Rolläden sind wegen der Gefahr von Verformungen nicht als Sonnenschutz geeignet.

Rolladenbedienung bei Kälte



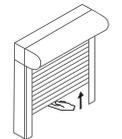
Bei Frost kann der Rolladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Rolladen auf ein Öffnen oder Schließen.

Schalten Sie bei automatischen Steuerungen die Automatik ab, wenn ein Anfrieren droht.

Ausnahme: Rolladenantriebe, die mit einem Überlastungsschutz bzw. einer Hinderniserkennung ausgestattet sind.

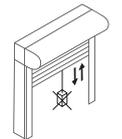
Hinweis: Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.

Falschbedienung



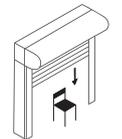
Schieben Sie den Rolladen nie hoch – dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung



Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.

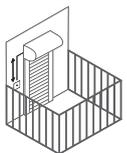
Verfahrbereich des Rolladens



Das Abfahren des Rolladens darf nicht behindert werden.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Rolladens versperrten.

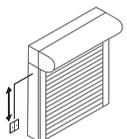
Automatische Rolläden vor Balkon- und Terrassentüren



Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon, oder Ihrer Terrasse ein Rolladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.

Hinweis: Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.

Zugänglichkeit der Bedienelemente beschränken



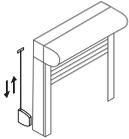
Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z.B. Funkhandsender oder Schalter des Rolladens spielen. Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.



Dieser Rolladen wurde Ihnen von Fachleuten des Rolladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet. Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rolläden gültig.

Bedienung von Hand

Gurtzug (auch Schnur oder Seil)

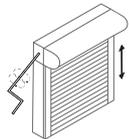


Beim Öffnen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Der Rolladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen. Betätigen Sie beim Schließen den Aufzugsgurt langsam im letzten Drittel und lassen Sie diesen nie los. Aufzugsgurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Wicklergehäuse ziehen.

Hinweis: Vermeiden Sie ruckartige Betätigungen der Aufzuggurte. Die seitliche Ablenkung des Aufzuggurtes führt zu übermäßigem Verschleiß und der Gurt kann sich dadurch verziehen, was Funktionsstörungen hervorrufen kann.

Achtung: Der Aufzugsgurt wird automatisch im Gurtwickler aufgewickelt. Aufzugsgurt nach oben nachgeben und nie loslassen.

Kurbel (Handkurbel)



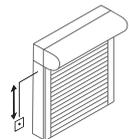
Vor dem vollständigen Öffnen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Der Rolladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen. Vor dem vollständigen Schließen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Sobald Sie einen Widerstand spüren, nicht mehr weiter drehen.

Hinweis: Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dies führt zu Schwergängigkeit und übermäßigem Verschleiß.

Achtung: Kurbel bei vollständig geöffnetem Rolladen nicht gewaltsam weiterdrehen. Kurbel bei vollständig geschlossenem Rolladen nicht weiter in Abwärtsrichtung drehen, sobald Sie einen Widerstand spüren.

Bedienung mit Elektromotor

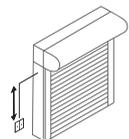
Betätigung mit Dreh- oder Tastschalter



Durch Drücken und Halten der entsprechenden Taste (AUF/ AB), bzw. durch Drehen und Halten des Schaltknebels (LINKS/RECHTS) bewegt sich der Rolladen in die gewählte Richtung.

Hinweis: Durch Loslassen der Taste bzw. des Schaltknebels stoppt der Rolladen.

Betätigung mit Rastschalter



Durch Drücken der entsprechenden Taste (AUF/ AB) bzw. durch Drehen des Schaltknebels (LINKS/RECHTS) bewegt sich der Rolladen in die gewählte Richtung.

Hinweis: Durch Drücken der Stop-Taste oder der Taste für die Gegenrichtung (je nach Schalterausführung) bzw. durch Zurückdrehen des Schaltknebels stoppt der Rolladen.

Betätigung mit Automatiksteuerung

Siehe beigefügte Anleitung

Wartung und Pflege bei manuell & elektrisch betriebenen Rolläden

Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen die Oberfläche des Rolladens regelmäßig zu reinigen.

Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen und verwenden Sie zur Reinigung der Oberflächen nur geeignete Reinigungsmittel.

Untersuchen Sie den Rolladen und die Bedienkomponenten regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit.

Die Inspektion oder Wartung von Bedienorganen und elektrischen Teilen muss von einem Fachbetrieb durchgeführt werden.

Weitere Wartungsarbeiten, wie z.B. die Einstellung der Endlagen, können nur von dafür ausgebildeten Fachleuten vorgenommen werden. Verwenden Sie hierzu nur Original-Ersatzteile.

Rolläden nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist.

Hinweis: Sollte z.B. der Aufzugsgurt reißen, so läuft der Rolladen unkontrolliert ab und kann beschädigt werden.

Maximalgrößen

Nachdem in der vergangenen Zeit des öfteren Meinungsverschiedenheiten bezüglich der Maximalgrößen der verschiedenen Rolladenprofile aufgetreten sind, möchten wir zu diesem Thema folgende Stellungnahme abgeben:

In unseren technischen Daten haben wir bei den jeweiligen Panzer-Profilen die Maximalbreiten und -höhen aufgeführt. Die Prüfungen, bei welchen diese Maße ermittelt wurden, sind in erster Linie auf die Profilbelastung im Haken- und Einhängbereich ausgerichtet.

Selbstverständlich sind unsere Rolladenprofile auch auf die Durchbiegung und Stabilität geprüft und es liegen hier auch entsprechende Zertifikate vor, allerdings sollten grundsätzlich die baulichen Gegebenheiten bei entsprechender Rolladengröße in den Vordergrund gestellt werden.

Der Rolladenpanzer von einem Rechtsroller kann bei starken Sturmböen aufgrund der größeren Durchbiegung wesentlich schneller aus den Führungsschienen gerissen werden als bei einem Linksroller. Im obersten Stock eines Hochhauses herrschen ganz andere Windverhältnisse als im Erdgeschoß. Daher muss jeder Fachbetrieb selbst entscheiden, welche Rolladengröße er für den jeweiligen Einsatzbereich verwenden kann.

Seit dem 01.04.2006 wurden mit der Europa-Norm EN13659 die Qualitätsvorgaben für Rolläden auf ein einheitliches Niveau festgelegt.

Windklassentabelle in Abhängigkeit des Panzertyps

Panzerbreite mm	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800				
SM38 - PVC-Mini (Nut 24mm)	5	5	5	5	4	4	3	3	2	2	1	1	1											
MEGA - PVC-Maxi (Nut 32mm)	6	6	6	6	5	5	4	4	3	3	3	3	2	2	1	1	1	1						
A9 - Alu (Nut 24mm)	6	6	6	6	5	5	4	4	4	4	3	3												
AL37 - Alu ausgesch.-Mini (Nut 24mm)	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3				

Panzerbreite mm	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000	3100	3200	3300	3400	3500	3600	3700	3800
AL44 - Alu (Nut 24mm)	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2
AL52 - Alu ausgesch.-Maxi (Nut 32mm)	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2

Prüfbedingungen: Panzerhöhe 2200 mm, Laufnut gem. Angabe

Rolläden, die Windlasten < 75 Pa Sicherheitsprüfdruck standhalten oder nicht mit einer Prüfung vergleichbarer Führungsschienen kombiniert werden, sind in Windklasse 0 einzustufen.

Leistungserklärung Rollläden

Typen siehe Konformitätserklärung
Verwendungszweck nach EN 13659:2009-01
FOLGNER GmbH

Das Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die wesentlichen Eigenschaften die in der folgenden Norm festgelegt sind.

Beiliegende Tabelle legt die Windklasse eindeutig fest.



Konformitätserklärung Rollläden

(Gilt nur bei Motorbetrieb)

Hersteller

Folgner GmbH
Gewerbepark Markfeld 9
83043 Bad Aibling



Produkte

FOLGNER Rollladenvorbauelement
FOLGNER Rollladenaufsatzelement AK-Flex
FOLGNER Rollladenaufsatzelement AK-Reno
FOLGNER Rollladenaufsatzelement AK-Variant

Verwendungszweck

Rollladen- und Sonnenschutz als äußerer Abschluss
Entspricht bei Motorantrieben der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewendete Normen

DIN EN 13659
Abschlüsse Außen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen

zusätzlich bei Motorantrieb

DIN EN 60335-2-97:2000

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnlicher Einrichtungen.

Die Einhaltung der Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG wurde gemäß Anhang | Nr. 1.5.1. Der Richtlinie 2006/42/EU sichergestellt



Bernd Folgner
Geschäftsführer

Helmut Wittmann
Leiter Produktion und Technik

Bad Aibling, Februar 2018

FOLGNER GmbH

Gewerbepark Markfeld 9
D-83043 Bad Aibling

Tel. 0 80 61 | 93 60 - 0
Fax 0 80 61 | 93 60 - 50

info@folgner-rolladen.de
www.folgner-rolladen.de

